



Mystisches Ägypten

28. März - 7. April 2024

mit Prof. Gregor Emmenegger, Fribourg

REISEPROGRAMM

1. Tag, Donnerstag, 28. März 2024

Zürich - Kairo - Alexandria

10.00 Uhr Treffpunkt am Flughafen Zürich und um 12.30 Uhr Direktflug mit SWISS nach Kairo. Mit dem Bus fahren wir weiter nach Alexandria, wo wir etwa drei Stunden später gegen 21 Uhr im Hotel Sheraton Montazah eintreffen. Abendessen, Strandspaziergang wer mag, Übernachtung.

2. Tag, Freitag, 29. März 2024

Alexandria - Menapolis - Alexandria: Auf den Spuren des Abu Mena

Kurze Besichtigungsfahrt durch die Millionenstadt Alexandria. Von der antiken Metropole, wo einst Origenes, Athanasius und Hypatia wirkten, ist nur wenig sichtbar. Doch die neue Bibliothek, die Insel Pharos, wo einst der Leuchtturm stand, und die Katakomben von Kom esch-Schukafa lassen die einstige Pracht erahnen.

Dann brechen wir in die Wüste mit auf mit dem Ziel Karm Abu Mena. Der Heilige Menas, bekannt von der weltberühmten Ikone, war der prominenteste christliche Märtyrer Ägyptens. Ihm zu Ehren wurde im 4. Jahrhundert ein riesiges Pilgerzentrum errichtet, das zum Knotenpunkt für die Christianisierung Ägyptens wurde. Wir besichtigen die Ruinen der Gruftkirche, des Baptisteriums und der riesigen Basilika. Letztere war der grösste Kirchenbau im antiken Ägypten, welcher massgebend die Gestaltung späterer Pilgerzentren wie Rom oder Jerusalem beeinflusste. Um diesen heiligen Bezirk entstand in den folgenden Jahrhunderten eine ganze Stadt: das aus Marmor erbaute Menapolis. In der Nähe der Ausgrabungsstätte befindet sich das neue Menaskloster, das die antike Tradition weiterführt und bis heute ein bedeutender koptischer Wallfahrtsort ist.

Rückfahrt nach Alexandria, Abendessen. Die Möglichkeit, einen Karfreitagsgottesdienst zu besuchen, wird abgeklärt.

3. Tag, Samstag, 30. März 2024

Alexandria - Wadi Natroun/Sketis: Lebenswelt der Wüstenväter - Kairo

Wir erkunden die Wüste Sketis, welche auch unter dem Namen «Wadi Natrun» bekannt ist. Dieses Wüstental war das Epizentrum der Wüstenväter-Bewegung: Tausende meist junger Menschen zogen sich hierher zurück, um eine Gegengesellschaft zu leben, die einzig auf das Evangelium gegründet sein sollte. Hier wirkten spirituelle Meister wie Abba Arsenios, Makarios und Evagrius Ponticus, deren Schriften die Mystik massgeblich prägten - bis heute.

Aufgrund der künstlichen Bewässerung und der Autobahn, die das Tal durchschneidet, ist von der karg-besinnlichen Atmosphäre von damals nur wenig geblieben. Aber noch heute sind Klöster aus dieser mystischen Blütezeit erhalten. Wir werden das Der-es-Surjan (Kloster der Syrer) und das Der-Abu-Makar (Kloster des Makarios) besuchen. Beide Anlagen wurden im 4. Jahrhundert gegründet und einige Strukturen gehen auf diese Zeit zurück. Die heute dominierenden Bauten stammen jedoch aus dem Mittelalter. In jeder Klosteranlage steht über dem Brunnen festungsgleich ein massiver vierecki-

ger Turm, der nur über eine Zugbrücke erreichbar ist. Diese letzte Zufluchtsmöglichkeit der Mönche zeugt von den damals häufigen Überfällen durch nomadische Räuberbanden. Gegen Abend Weiterfahrt nach Kairo, Zimmerbezug, Abendessen und Übernachtung im Hotel Mövenpick Media City.

4. Tag, Sonntag, 31. März 2024

Kairo - das koptische Viertel

Für frühauftretende Osterfreudige besteht die Möglichkeit, an einem internationalen Gottesdienst mitzufeiern.

Im malerischen Koptischen Viertel Kasr esch-Scham (Festung der Kerze) erleben wir eine einzigartige Mischung aus Geschichte, Kultur und Spiritualität. Es ist ein Ort, an dem Christentum, Judentum und Islam aufeinandertreffen und eine jahrhundertelange Koexistenz möglich war. Highlights sind die Sergius-und-Bacchus-Kirche, eine der ältesten koptischen Kirchen in Ägypten, die Kirche der St. Barbara und die «Hängende Kirche» mit ihrer schwebenden Architektur, die dieser Kirche ihren Namen gab. Bei der Ben-Ezra-Synagoge tauchen wir ein in die Geschichte der jüdischen Gemeinde Kairos und bestaunen die Kammer, in welcher unzählige jüdische und christliche Schriften aus der Antike entdeckt worden sind. Abschluss und Höhepunkt des Tages bildet das koptische Museum mit seiner beeindruckenden Sammlung an Kunst- und Kulturschätzen - unter anderem die sagenumwobenen gnostischen Texte aus Nag Hammadi. Abendessen und Übernachtung in Kairo.

5. Tag, Montag, 1. April 2024

Kairo - weltberühmtes Ägyptisches Museum und Bazar

Wir begeben uns auf die Entdeckungsreise ins neue Ägyptische Museum - das grösste Museum der Welt. Hier erwarten uns die kostbaren Hinterlassenschaften einer jahrtausendealten Zivilisation. Krönung wird zweifellos die Begegnung mit den berühmten Prunkstücken aus den Grabkammern des Tutanchamun sein - ein wahrhaft königliches Erlebnis, das man so schnell nicht vergisst.

Für den Nachmittag bestehen zwei Möglichkeiten: Während sich die einen im Bann der erlesenen Ausstellung des Ägyptischen Museums weiter verlieren, können sich die übrigen von der pulsierenden Energie des Bazar el-Khalil verzaubern lassen, eines der schönsten Märkte des Orients. Einheimische und Gäste aus aller Welt drängeln und schieben sich (nicht selten zwischen Eseln) durch die Gassen, umnebelt vom Duft der Parfüme, von Gewürzen, Weihrauch und anderen weniger lieblichen Gerüchen. Abendessen und Übernachtung in Kairo.

6. Tag, Dienstag, 2. April 2024

Kairo - Pyramiden, Sphinx und Sonnenschiff

Der Tagesausflug führt uns nach Memphis, der einstigen Hauptstadt des unterägyptischen Königreiches. Auf dem Ausgrabungsgelände fühlt man sich in die Zeit der Pharaonen zurückversetzt: Wir bestaunen den beeindruckenden Alabaster-Sphinx, die monumentale, liegenden Statue des Pharaos Ramses II. und erkunden die Ruinen des Tempels von Ptah. Unweit davon ist Sakkara - berühmt für die Stufenpyramide des Königs Djoser, die als eine der ältesten Steinstrukturen der Welt gilt. Ein ganzes Ensemble von Grabstätten, die sich mei-

lenweit hintereinander reihen, zeugt davon, dass dieser Ort ursprünglich eine Nekropole war. Besonders eindrücklich berichten die farbigen Reliefs in der Mastaba des Ti vom Leben zur Zeit des alten Reiches – und illustrieren so die Geschichte von Joseph und seinen Brüdern.

Auf der Rückfahrt Richtung Kairo halten wir in Gizeh. Hier bestaunen wir die Pyramiden des Cheops, Chephren und Mykerinos. Vor der Cheops-Pyramide thront der weltberühmte grosse Sphinx, ein aus dem Kalkfelsen herausgehauener, riesiger Tierleib mit einem Königskopf: Gott, König und Wächter. Zum Abschluss besuchen wir das 1954 bei Ausgrabungen entdeckte und hervorragend erhaltene Sonnenschiff im eigens dafür errichteten Museum. Abends Rückfahrt ins Hotel fürs Abendessen und die Übernachtung.

7. Tag, Mittwoch, 3. April 2024

Kairo – Assuan: Simeonskloster und Nilfahrt

Am frühen Morgen fliegen wir nach Assuan, wo wir ein Boot besteigen und nilabwärts fahren. Erster Halt sind die idyllisch gelegenen Ruinen des Simeonskloster, die einen guten Eindruck vermitteln, wie das monastische Leben in der Wüste aussah. Weitere Anlegestellen sind das Aga Khan-Mausoleum und die Insel Elephantine mit den Überresten des jüdischen Jaweh-Tempels und dem Chnumtempel. Die Kitchener-Insel oder Pflanzeninsel betört mit ihren paradiesischen botanischen Raritäten. Schliesslich fahren wir zum Assuan-Hochdamm und setzen über zur «Perle des Nils», der wunderschönen Tempelanlage von Philae, die wegen des Assuan-Staudamms nun auf der Nilinsel Agilkia zu bestaunen ist.

Zimmerbezug, Abendessen und Übernachtung im Hotel Basma Aswan.

8. Tag, Donnerstag, 4. April 2024

Assuan – Luxor

Auftakt an diesem Tag macht der Kamelmarkt der Beduinen in Darau, wo auch viele nubische Arbeiten feilgeboten werden. Nach einer längeren Busfahrt entlang des Nils gelangen wir nach Kom Ombo, wo wir wieder der alt-ägyptischen Hochkultur begegnen: Dort steht das grosse Doppelheiligtum des Sobek und des Haroëris in herrlicher Lage am Flussufer – bekannt vom Film «Tod auf dem Nil». Nächste Station ist der Horus-Tempel von Edfu mit seinen schon von weitem sichtbaren Pylonen. Durch seine fast vollständige Erhaltung bietet er einen überwältigenden Anblick. Ankunft gegen Abend in Luxor und Zimmerbezug, Abendessen sowie Übernachtung im Hotel Steigenberger Ahti.

Wer noch immer nicht genug von altägyptischen Tempeln hat, kann am Abend den weltberühmten Luxor-Tempel besichtigen.

9. Tag, Freitag, 5. April 2024

Luxor – das Reich der Toten

Die «hunderttorige Stadt, die glanzvollste Metropole der Welt» (Homer) strahlte ihren Ruhm schon in der Antike in alle Welt. In den Jahrhunderten vor Pharao Echnaton und Nofretete war Theben vornehme Königsresidenz. Die Verlegung des

Herrschaftssitzes ins Delta bereitete ihrer politischen Stellung ein Ende, doch sie blieb Hauptkultort und königliche Nekropole: Am Westufer des Nils, in eindrücklicher Umgebung, wurden die Grabanlagen der Pharaonen, ihrer Frauen und ihrer Kinder angelegt; dort fanden hohe Würdenträger und königliche Beamte ihre letzte Ruhestätte. Wir besuchen das Grab von Tutanchamun, den Totentempel der Königin Hatschepsut und einige weitere reich bemalte Gräber. Daneben lassen wir uns Zeit, um die Totenberge in Ruhe zu durchwandern.

Abendessen und Übernachtung in Luxor.

Besonders Wagemutige haben am Abend die Gelegenheit, die Tempel von Karnak zu besichtigen, die den altägyptischen Gottheiten Amun, Chons und Month geweiht sind.

10. Tag, Samstag, 6. April 2024

Luxor – Kairo: Stadt der Moscheen

Nach dem Rückflug von Luxor nach Kairo nehmen wir uns Zeit für die Altstadt. Auf einer Anhöhe mitten im Zentrum liegt die Zitadelle, die vom 13. bis zum 19. Jh. Regierungssitz war. Die von Saladin erbaute frühmittelalterliche Anlage bietet nicht nur einen herrlichen Ausblick über die Stadt bis zu den Pyramiden, sie beherbergt auch den Gawhara-Palast, die Muhammad-Ali-Moschee und mehrere Museen, die sich frei erkunden lassen. Unweit der Zitadelle befindet sich die Sultan-Hasan Moschee. Sie war im 14. Jahrhundert das grösste Gebetshaus der Welt und ist in ihrer Form und Gestaltung einzigartig.

Der Nachmittag steht zur individuellen Verfügung. Möglichkeiten gibt es viele, sei es für Besichtigungen von weiteren Moscheen, für einen Gang durch den Souk, eine Pause in einem Wasserpfeifen-Café oder in einem Hammam ... Unsere letzte Nacht in Ägypten verbringen wir im Hotel Le Meridien Cairo APT (Abendessen und Übernachtung).

11. Tag, Sonntag, 7. April 2024

Kairo – Zürich

Der Vormittag bietet letzte Gelegenheit zum Kauf von Andenken oder um eigenen Wünschen nachzugehen: ob koptischer Gottesdienst, Erholung am Hotelpool oder ein letztes Eintauchen in das bunte Alltagsleben Kairos. Am Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen für den Rückflug mit SWISS nach Zürich um 17.10 Uhr. Wir treffen in Zürich gegen 21.15 Uhr ein.

Programmänderungen vorbehalten



Reiseleitung

Prof. Gregor Emmenegger
Avenue de l'Europe 20
1700 Fribourg

Telefon 026 300 74 01
gregor.emmenegger@unifr.ch
<https://www.unifr.ch/theo/de/>

Reiseveranstalter

terra sancta tours ag
Ludwig Spirig-Huber
Burgunderstrasse 91
Postfach 714
3018 Bern

Telefon 031 991 76 89
info@terra-sancta-tours.ch
www.terra-sancta-tours.ch



Pauschalpreis

ab 21 Teilnehmenden	CHF	3560
bei 15-20 Teilnehmenden	CHF	3825
Zuschlag Einzelzimmer	CHF	600

Die Preise basieren auf dem Wechselkurs von EUR-CHF von 0.97 (September 2023). Preis- und Leistungsänderungen bleiben vorbehalten

Leistungen

Im Pauschalpreis sind inbegriffen:

- Linienflüge von Zürich nach Kairo und zurück mit SWISS, kleine Verpflegung an Bord
- Linienflüge von Kairo nach Assuan und zurück
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschläge
- CO2-Kompensation Ihrer Flüge
- Transfers mit eigenem Bus gemäss Programm
- Landarrangement in 4*Hotels, Halbpension, Basis Doppelzimmer mit WC/Bad oder Dusche
- alle Eintrittsgebühren, Taxen, Steuern im Land
- Begleitung durch einheimischen deutschsprachigen Guide
- Begleitung durch Gregor Emmenegger, Fribourg
- Prämie für die gesetzliche Reisegarantie

Nicht inbegriffen im Pauschalpreis sind:

Visumkosten (ca. CHF 30), Mittagessen, persönliche Versicherungen, Getränke, persönliche Ausgaben.

Bedingungen

Reisepass

Schweizer Bürger und Bürgerinnen benötigen einen sechs Monate über das Rückreisedatum hinaus gültigen Reisepass. Das für die Einreise nach Ägypten nötige Visum werden Sie gemeinsam bei der Einreise in Kairo erhalten.

Anmeldungen

Wegen der beschränkten Teilnehmendenzahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Einganges angenommen. Anmeldeschluss ist der **31. Dezember 2023**. Später eintreffende Anmeldungen können nur unter Vorbehalt angenommen werden. Bei der definitiven Anmeldung wird eine Anzahlung von CHF 700 pro Person fällig.

terra sancta tours ag behält sich vor, die Reise bei weniger als 15 Teilnehmenden abzusagen.

Annullationskosten

Bei Rückzug einer bereits schriftlich bestätigten Teilnahme entstehen folgende Kosten: bis 120 Tage vor Abflug 5%; 119 bis 60 Tage 40%; 59 bis 30 Tage 70%; 29 bis 20 Tage 80%; 19 bis 10 Tage 90%; 9 bis Abreisetag 100%.

Bitte notieren Sie auf dem Anmeldetalon, ob Sie im Besitz einer privaten Annullationskosten-Versicherung sind.

Haftung

terra sancta tours ag als verantwortlicher Reiseveranstalter haftet im Rahmen der Haftungsbestimmungen des schweizerischen Bundesgesetzes über Pauschalreisen. Die Haftung für andere als Personenschäden ist auf den doppelten Reisepreis beschränkt. Die Mitgliedschaft beim Garantiefonds der schweizerischen Reisebranche bestätigt Ihnen eine gesunde finanzielle Basis, Sicherstellung der Kundengelder und Professionalität. Wir behalten uns vor, die Reise bei Auftreten von schwerwiegenden politischen Unruhen auch kurzfristig zu annullieren; massgebend sind die Empfehlungen des Eidg. Departements des Aeusseren EDA (www.eda.admin.ch/Reisehinweise).

Unsere vollständigen AGBs entnehmen Sie bitte www.terra-sancta-tours.ch/Unsere-AGBs oder bestellen Sie sie bei **terra sancta tours ag**, Burgunderstrasse 91, 3018 Bern, Telefon 031 991 76 89.

zur Teilnahme an der

Reise nach Ägypten

mit Prof. Gregor Emmenegger, Fribourg

Bitte Namen genauso wie im Pass ausfüllen!

Bitte legen Sie Ihrer Anmeldung eine Passkopie bei!

1. Name _____

Vorname(n) _____

Nationalität _____ Passnummer _____

Adresse _____

PLZ / Wohnort _____

E-Mail _____

Telefon _____ Natel _____

Geburtsdatum _____

2. Name _____

Vorname(n) _____

Nationalität _____ Passnummer _____

Adresse _____

PLZ / Wohnort _____

E-Mail _____

Telefon _____ Natel _____

Geburtsdatum _____

- Ich/Wir melde(n) mich/uns definitiv an.
- Ich/Wir haben eine eigene Annullationskostenversicherung oder bin/sind selber für eine solche besorgt.
- Ich/Wir möchte(n) die Annullationskostenversicherung über **terra sancta tours ag** abschliessen
- Ich wünsche Unterkunft in Einerzimmer gegen Zuschlag.

Ich wünsche Unterkunft mit:

Mit den AGBs von **terra sancta tours ag** bin ich/sind wir einverstanden.

Ort, Datum _____

Unterschrift I _____

Unterschrift II _____

Bitte abtrennen und so bald wie möglich senden an:

terra sancta tours ag, Burgunderstrasse 91, 3018 Bern
info@terra-sancta-tours.ch, Telefon 031 991 76 89



Anmeldung

